

Checkliste BSK

Lehrplanbezug	
Die Prüfungsaufgabe bezieht sich auf Kompetenzerwartungen, die im Fachlehrplan, in den grundlegenden Kompetenzen oder im Fachprofil genannt werden.	<input type="checkbox"/>
Die Prüflinge agieren ausschließlich in einer der vier Perspektiven (Arbeitnehmer, Unternehmer, Staatsbürger oder Konsument), die im Kompetenzstrukturmodell genannt werden.	<input type="checkbox"/>
Die geprüften Kompetenzerwartungen beziehen sich auf die drei im Kompetenzstrukturmodell genannten Gegenstandsbereiche (Recht, Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft).	<input type="checkbox"/>
Die geprüften Kompetenzerwartungen beziehen sich auf die vier im Kompetenzstrukturmodell genannten prozessbezogenen Kompetenzerwartungen (analysieren, beurteilen, kommunizieren, handeln).	<input type="checkbox"/>
Es werden auch überfachliche Kompetenzen (Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenz) abgeprüft.	<input type="checkbox"/>
Der Komplexitätsgrad ist entspricht dem geforderten Umfang in der Kompetenzerwartung.	<input type="checkbox"/>
Handlungsaufträge/Handlungsprodukt	
Konkrete Handlungsaufträge werden in realitätsnahen Kommunikationsmitteln (z. B. Dialoge, E-Mails, Mailboxnachrichten, Telefonnotizen, Kurzbriefe, Hausmitteilungen, Chatverläufe) eingebunden.	<input type="checkbox"/>
Die Prüflinge werden zu einer realistischen Handlung aufgefordert.	<input type="checkbox"/>
Die Schülerinnen und Schüler sind aktiv in das Geschehen eingebunden.	<input type="checkbox"/>
Die Aufforderung zur Handlung geschieht im Verbalstil.	<input type="checkbox"/>
Die Handlungsaufträge werden nur einmal gegeben.	<input type="checkbox"/>
Die abschließende Handlungsaufforderung lautet: „Führen Sie die notwendigen Arbeitsschritte durch und dokumentieren Sie diese nachvollziehbar.“	<input type="checkbox"/>
Die Prüflinge sind im Rahmen einer Aufgabe nach Möglichkeit für den gesamten Prozess verantwortlich.	<input type="checkbox"/>
Die Schülerinnen bzw. die Schüler durchlaufen im Rahmen der vollständigen Handlung lediglich die Phasen Orientieren, Informieren, Planen und Durchführen, um ein Handlungsprodukt zu erstellen.	<input type="checkbox"/>
Die Handlungsprodukte passen zu den geprüften Kompetenzerwartungen.	<input type="checkbox"/>
Die Schülerinnen und Schüler erstellen je Aufgabe nach Möglichkeit nur ein Handlungsprodukt.	<input type="checkbox"/>
Im Rahmen des zu erstellenden Handlungsproduktes existieren keine größeren Zeitsprünge.	<input type="checkbox"/>
Das Handlungsprodukt erlaubt den Schülerinnen bzw. den Schülern nach Möglichkeit Handlungsspielräume.	<input type="checkbox"/>

Checkliste BSK

Die Planungs- und Durchführungsphase der vollständigen Handlung werden dokumentiert, damit das erstellte Handlungsprodukt nachvollziehbar ist.	<input type="checkbox"/>
Anlagen und Vorlagen	
Anlagen bzw. Vorlagen werden in der Situation eingebunden (im Kommunikationsmittel bzw. als Regieanweisung).	<input type="checkbox"/>
Es werden realitätsnahe Anlagen und Vorlagen verwendet.	<input type="checkbox"/>
Die Anlagen und Vorlagen entsprechen gesetzlichen Bestimmungen.	<input type="checkbox"/>
Die Anlagen und Vorlagen werden innerhalb der Aufgabe nicht explizit zugeordnet.	<input type="checkbox"/>
Sonstige Anforderungen	
Alle verwendeten Daten beziehen sich auf das exakte Prüfungsdatum (Heute ist heute).	<input type="checkbox"/>
Zeitliche Besonderheiten (z. B. Sonn- und Feiertage, Ferien, Öffnungszeiten) werden berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>
Für die Aufgaben, die sich auf die Perspektive Unternehmer oder Arbeitnehmer beziehen, existiert eine einheitliche Unternehmensbeschreibung.	<input type="checkbox"/>
Der Schwierigkeitsgrad und der Umfang der Aufgabe entsprechen der maximal erreichbaren Punktzahl.	<input type="checkbox"/>
Informationen aus den zugelassenen Hilfsmitteln werden in der Prüfung nicht angegeben.	<input type="checkbox"/>
Die Formulierungen sind gendergerecht.	<input type="checkbox"/>
Das Wettbewerbsverbot und das Urheberrecht werden beachtet.	<input type="checkbox"/>
Prüfungsaufgabe ist neu und wurde so noch nie gestellt.	<input type="checkbox"/>
Spezielle Anforderungen für das Erstellen einer gesamten Prüfung	
Die gesamte Prüfung enthält sowohl Pflicht- als auch Wahlteile.	<input type="checkbox"/>
Die Wahlteile sind untereinander hinsichtlich des Zeitaufwandes vergleichbar.	<input type="checkbox"/>
Die gesamte Prüfung ist – ausgehend von einem mittleren Leistungsniveau – in der vorgegebenen Zeit zu bewältigen.	<input type="checkbox"/>